Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen am Samstag, 15.11.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Gebietsweise leichter Regen, nochmal sehr mild. Sonntagfrüh im Süden stellenweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Rheinland-Pfalz und das Saarland befinden sich am Rande eines großräumigen Tiefdruckgebietes über dem Ostatlantik. Ausläufer des Tiefs sorgen dabei für leicht wechselhaftes Wetter. Dabei liegt das Gebiet noch in einer milden bis sehr milden Luftmasse.

WIND:

Anfangs in exponierten Kammlagen starke Böen bis 55 km/h (Bft 7) aus Südwest nicht ausgeschlossen, im Laufe des Vormittags nachlassend.

NEBEL:

In der Nacht zum Sonntag im äußersten Süden stellenweise Nebel, vereinzelt mit Sichtweiten unter $150~\mathrm{m}$.

Vorhersage:

Heute stark bewölkt und gebietsweise leichter Regen, am Abend schauerartig verstärkt. Erwärmung auf 12 bis 16 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen. Anfangs in einzelnen Kammlagen noch starke Böen möglich. In der Nacht zum Sonntag meist stark bewölkt bis bedeckt, im Süden im Laufe der Nacht auch größere Auflockerungen möglich. Gebietsweise Schauer. Bei größeren Auflockerungen im Süden stellenweise Nebel. Tiefsttemperaturen zwischen 10 und 6 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag stark bewölkt bis bedeckt und in der Nordhälfte zeitweise etwas Regen. Im Süden nach Nebelauflösung heiter bis wolkig. Temperaturanstieg auf 9 bis 14 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag zunächst stark bewölkt bis bedeckt und gebietsweise Regen. Im Verlauf von Norden Auflockerungen. Montagfrüh im Norden aufkommende Regenschauer, in den höchsten Lagen des Westerwaldes mit Schnee vermischt. Tiefstwerte zwischen 6 und 1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Montag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: Montagfrüh im Westerwald in Lagen oberhalb 600 m eventuell etwas Schneeregen oder Schnee. Bei voraussichtlich positiven Belagstemperaturen aber keine Glätte.

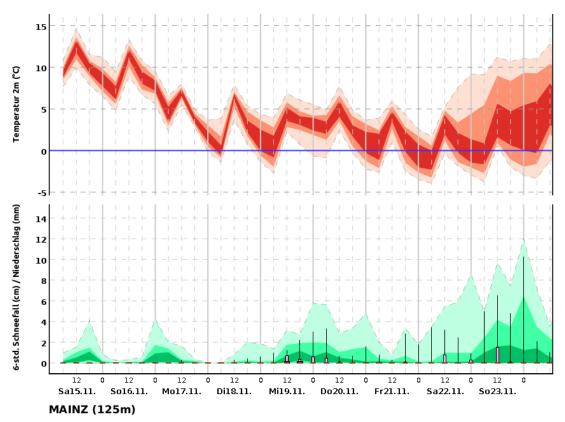
Am Montag wechselnd bewölkt, dabei im Tagesverlauf Schauer, im höheren Bergland mit Schnee vermischt. Höchstwerte zwischen 4 und 9 Grad. Schwacher bis mäßiger, teils böig auffrischender Wind um Nordwest.

In der Nacht zum Dienstag teils wolkig, teils auch gering bewölkt und weitgehend niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf +2 bis -2 Grad, verbreitet Frost in Bodennähe.

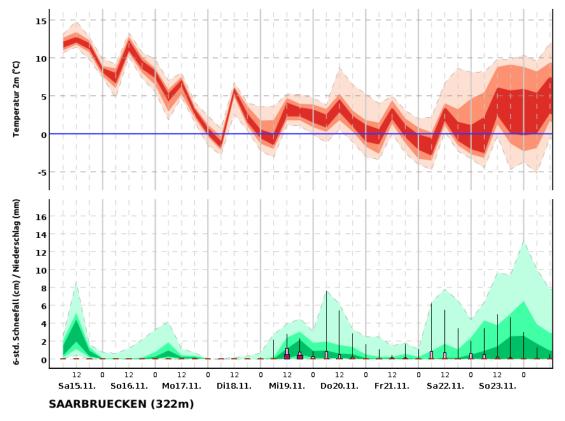
Am Dienstag wolkig bis stark bewölkt mit einzelnen Schauern. Höchsttemperaturen zwischen 3 und 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt mit einzelnen Regenschauern, im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen zwischen +2 und -1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken

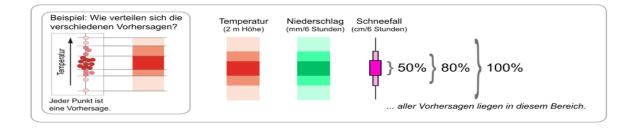


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, vh